

Anbau-Programme Zuckerrüben 2022

Bio – Rüben inkl. Umstellbetriebe

Standorte	Sorte
Normalstandorte	NOVALINA KWS BIO, ESCADIA KWS BIO
Standorte mit SBR- oder Rhizoctonia-Risiko	XERUS-BIO

Umsteller erhalten für ihre Rüben den Rübenpreis wie konv. Betriebe plus Fr. 40.- / Tonne Rüben.

IP-Suisse – Rüben

Neben den gesamtbetrieblichen Anforderungen (IP-Betriebe) müssen weiter einige Zusatzpunkte erfüllt werden*

Sorte	Beiträge	Minimalanforderungen*
alle möglich, SMART BELAMIA KWS, NOVALINA KWS, ESCADIA KWS und XERUS (nur SBR Gebiete) stehen aber im Vordergrund	Einzelkulturbeitrag: zusätzlich 200 CHF zu den 2100 CHF konv. Rübenpreis mit <u>zusätzlicher</u> Prämien von Fr. 60.- / Tonne A-Zucker <u>plus</u> REB-Bundesbeitrag Fr. 400.- / ha, da Anbau ohne Fungizide/Insektizide	kein Chloridazon kein Lenacil kein S-Metolachlor kein Blattfungizid (inkl. Kupfer) kein Insektizid Haloxypop (Gallant) in REB
	weitere REB-Beiträge möglich, vgl. unten	Saatbeizmittel sind bei IPS und REB zugelassen

Bundesprämien für reduzierten Pflanzenschutz

(Bei REB-Varianten zwingend Verzicht auf: Chloridazon; Glufosinat (Basta); Haloxypop (Gallant); Lenacil; Bifenthrin (Talstar); Lambda-Cyhalothrin (Karate, TAK); Pirimicarb (Pirimor).

Unkraut – Bekämpfung

Programm	Beitrag	Anforderung
1	Fr. 200.-/ha	Herbizideinsatz ab 4-Blatt (Rübe) nur noch im Band
2	Fr. 400.-/ha	Herbizideinsatz ab der Saat generell nur im Band
3	Fr. 800.-/ha	total herbizidloser Anbau ab Ernte der Vorkultur bis Ernte ZR

Blattgesundheit

Programm	Beitrag	Anforderung
4	Fr. 400.-/ha	genereller Fungizid- <u>und</u> Insektizidverzicht ab der Saat

Bundesprämien für reduzierte Bodenbearbeitung

- ➔ Genaue Definition beachten! der Programm-Start erfolgt mit der Ernte der Vorkultur.
- ➔ Glyphosat-Einsatz beschränkt auf 1500 Gramm/ha Reinwirkstoff ab Vorkultur

Programm	Beitrag	Anforderung
A	Fr. 250.-/ha	Direktsaat,
B	Fr. 200.-/ha	Streifensaat
C	Fr. 150.-/ha	Mulchsaat